

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 19.01.2007

1. Begrüßung, aktuelle Informationen:

Matthias begrüßt die anwesenden Mitglieder sehr herzlich. Entschuldigt ist Reinhardt May, der aus gesundheitlichen Gründen seinen Posten als Beisitzer niederlegt und aus dem Verein austritt. Dies wird bedauert. Matthias verteilt die Protokolle der drei letzten Sitzungen.

Informationen:

1. Zeitungsartikel mit neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen zur Suche der Schwärme nach einer neuen Behausung, Bienenhaltung allgemein und Erfordernis einer ökologisch orientierten Bienenhaltung werden herumgegeben. Kopien sind auf Wunsch erhältlich.
2. Am Lehrbienenstand wird ab März/April regelmäßig ein Mitgliedertreffen stattfinden. Geplant ist ein Erfahrungsaustausch, der vor allem unseren neuen Mitgliedern zugute kommen soll. Es können Arbeiten an Bienenvölkern durchgeführt und Fragen beantwortet werden. Vorgeesehen ist dies z.B. an Freitagnachmittagen ab ca. 17 Uhr. Es wird in der Versammlung am 16.03 gesondert dazu eingeladen. Das Bienenleasing wird 2007 nicht vorrangig beworben oder durchgeführt.
3. Bienenmonitoring: Frank Spörer hat keine aktuellen Informationen erhalten, wird sich aber bis zur nächsten Versammlung kundig machen.
4. Oxalsäure zum Träufeln ist seit 26.10.06 zugelassen. Anwendung muss bis spätestens 31.12. erfolgt sein, wenn im nächsten Jahr von diesen Völkern Honig geerntet werden soll.
5. Bitte um Mitteilung, wer eine Wachs- und/oder Honiguntersuchung durchführen möchte. Es gibt Zuschüsse (LV und Verein), so dass die Untersuchung für die Mitglieder kostenlos ist. Bitte bis 28.02.07 bei mir melden, da ich die Anforderungszettel bestellen muss.
6. Unser Verein hat 2006 keine rückstandsbildenden Varroabehandlungsmittel bestellt. Erfolg!
7. Die Altersstruktur des Vereins ist wesentlich besser als im bayerischen Durchschnitt: Verein: 51 Jahre. Zum Vergleich in Bayern: 60 Jahre.

2. Neuwahl Beisitzer:

Nach dem Rücktritt von Reinhard May wird einstimmig ein neuer Beisitzer gewählt: Frank Spörer.

3. Bericht Vorstand, Kassier, Kassenprüfung, Entlastung Vorstand u. Kassier, Beiträge:

Matthias berichtet kurz von den Aktivitäten des Jahres 2006, insbesondere am Lehrbienenstand. Es wurde versucht den Honigabsatz zu intensivieren (neue Märkte, z.B. Markt Bibart).

Wilhelm berichtet, dass durch Spenden, z.B. Gemeinde, Banken, der Kassenbestand von 795,98 € auf 841,49 € gestiegen ist. Ohne Spenden gäbe es ein Minus. Die Kassenprüfer bestätigen, dass die Kasse einwandfrei geführt wurde. Vorstand und Kassier wurden einstimmig entlastet.

Es hat sich gezeigt, dass die bisherigen Mitgliedsbeiträge nicht mehr kostendeckend sind. Nach allgemeiner Diskussion wird einstimmig beschlossen die Beiträge auf 30.- bzw. 15.- €/Jahr (Vollmitgliedschaft mit Versicherung bzw. Mitgliedschaft ohne Versicherung) anzuheben.

4. Bestellungen von Reinzuchtköniginnen zur genetischen Auffrischung:

Es werden Königinnen (Carnica) bestellt. Der Verein gibt 10 € Zuschuss pro Königin: Anmeldungen (je 1 Stück): Matthias; Adolf Flößer, Wilhelm, Hans, Josef). Wilhelm kümmert sich um Bestellung und Abwicklung. Frank P. möchte eine Buckfast Königin. Diese Bestellung wird er selbst durchführen. Wer noch eine Königin möchte, bitte bis 09.02. melden!

5. Aktivitäten 2007:

Neben regelmäßigen Treffen am Lehrbienenstand sollte die Öffentlichkeitsarbeit verstärkt werden. Dazu bietet sich der „Tag der deutschen Imkerei“ am 07.07.07 an. Er wird bundesweit beworben. Wir könnten z.B. am Lehrbienenstand eine Veranstaltung machen. Um weitere Vorschläge wird gebeten. Es hat sich gezeigt, dass das AfL über die Probleme der Imkerei keine Ahnung hat. Hier sollten wir tätig werden (Frank und Matthias).

Die Versammlung endete gegen 22 h 30.

Schriftführer: Matthias Rühl

Sitzungstermine 2007: Freitags 20 h
16.03.
20.04.
18.05.
15.06.
21.09.

Sommerfest: 07.07. Lehrbienenstand